

Weitere Informationen

Machen Sie bei der Aktion FLEDERMÄUSE WILLKOMMEN mit und holen Sie sich als Dankeschön die Plakette.

1. Bitten Sie Ihren lokalen Fledermaus-Experten, die Koordinationsstelle für Fledermausschutz oder die untere Naturschutzbehörde am Landratsamt um eine Bestätigung über die Durchführung der Maßnahme. Oder machen Sie ein Foto Ihrer „Fledermauswohnung“.

2. Füllen Sie die beiliegende Karte aus, legen Sie die Bestätigung oder das Foto bei und schicken Sie es an einer der unten stehenden Adressen.

3. Sie erhalten die Plakette entweder per Post oder im Rahmen einer feierlichen Auszeichnung durch das Landratsamt.

Haben Sie noch Fragen?

Anregungen und ausführliches Informationsmaterial erhalten Sie bei den Naturschutzbehörden oder den unten stehenden Adressen. Die Koordinationsstellen für Fledermausschutz vermitteln Ihnen gerne einen regionalen Fledermausexperten.

Bayerisches Landesamt für Umwelt
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg
Tel. (08 21) 90 71 - 0
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de

Koordinationsstelle für Fledermausschutz
in Nordbayern
Universität Erlangen-Nürnberg,
Institut für Tierphysiologie
Staudtstraße 5, 91058 Erlangen
Tel. (0 91 31) 8 52 87 88
E-Mail: flederby@biologie.uni-erlangen.de

Koordinationsstelle für Fledermausschutz
in Südbayern
Dr. Andreas Zahn, Hermann-Löns-Straße 4
84478 Waldkraiburg
Tel. (0 86 38) 8 61 17
E-Mail: andreas.zahn@iiv.de

Broschüren zum Thema: „Fledermäuse–Lebensräume, Arten und Schutz“, „Fledermausquartiere an Gebäuden“

Bestellbar und als PDF zum Herunterladen unter www.bestellen.bayern.de, Suchbegriffe Fledermäuse bzw. Fledermausquartiere.



Tragen auch Sie zur Erhaltung der natürlichen Artenvielfalt bei. Helfen Sie mit, unser Naturerbe auch in Zukunft zu sichern. Zeigen Sie, dass ein Zusammenleben von Mensch und Fledermaus gut möglich ist und beteiligen Sie sich an der Aktion FLEDERMÄUSE WILLKOMMEN!

Dafür unseren herzlichsten Dank!



Impressum

Herausgeber: Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg
Telefon: (08 21) 90 71 - 0
Telefax: (08 21) 90 71 - 55 56
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung: Bettina Cordes, LfU, Referat 54, Referat 12

Bildnachweis: Bettina Cordes, LfU, Andreas Zahn

Druck:

Gedruckt auf 100 % Altpapier

Stand: September 2010

Diese Druckschrift wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden.

natur

**Aktion
FLEDERMÄUSE
WILLKOMMEN**

FLEDERMÄUSE WILLKOMMEN

Die Aktion FLEDERMÄUSE WILLKOMMEN

Sie leben unter uns, ...

Sie leben mitten unter uns – die Fledermäuse. Die faszinierenden Tiere drehen in der Nacht ihre Runden in den Parks und Gärten unserer Städte und Dörfer sowie in Wäldern. Ob das in Zukunft auch weiter so sein wird, hängt davon ab, wie viel Wohnraum wir ihnen einräumen.

Die meisten Fledermausarten leben mit dem Menschen „unter einem Dach“. Sie besiedeln Dachböden oder wohnen in Spalten und Hohlräumen von Gebäuden, hinter Fassadenverkleidungen oder in Kellern. Zum Überleben brauchen sie ein ganzes Netzwerk von Unterkünften, von der „Wochenstube“ zur Jungenaufzucht über das nächtliche Zwischenquartier zur Verdauung bis hin zum Paarungsquartier.

... haben aber immer weniger Wohnraum.

Überall in Bayern wird renoviert, saniert und neu gebaut; Investitionen in unsere Zukunft, die den Fledermäusen die Zukunft aber häufig verbauen. Bei den heutigen Bautechniken verbleiben keine Spalten, Ritzen und Hohlräume – das Quartiernetz für Fledermäuse weist immer mehr Lücken auf.



Kolonie der Wimperfledermaus in einem Dachboden

FLEDERMÄUSE WILLKOMMEN – eine Aktion zur Erhaltung und Schaffung von Fledermausquartieren

Daher müssen die Fledermäuse und ihre Quartiermöglichkeiten bewusst geschützt und neue „Fledermausunterkünfte“ geschaffen werden.

Dabei sind die Eigeninitiative des Bauherren, die Mitarbeit des Bauausführenden sowie der Ideenreichtum der Planer gefordert. Der materielle Aufwand ist in den meisten Fällen sehr gering.

Mit der Aktion **FLEDERMÄUSE WILLKOMMEN** informiert das Bayerische Landesamt für Umwelt darüber,

- wie Fledermausquartiere durch einfache Maßnahmen bei Gebäudesanierungen erhalten und bei Bauvorhaben geschaffen werden können,
- wie sanierte Bauwerke und Neubauten nachträglich fledermausfreundlich werden können,
- was zu beachten ist, wenn bei Bauarbeiten Fledermausquartiere entdeckt werden,
- wie Fledermausquartiere in Wäldern und in Parks erhalten und gefördert werden können.

Bürgerinnen und Bürger sowie Institutionen, die Fledermausquartiere in ihrem Gebäude oder Wald erhalten oder einrichten, können als Dank und Auszeichnung vom Bayerischen Landesamt für Umwelt die Plakette **FLEDERMÄUSE WILLKOMMEN** erhalten.



Quartier der Zwergfledermaus in einer Mauerspalte

Kontrolle eines Winterquartiers in einem alten Bierkeller



Sie wird deutlich sichtbar angebracht. Die Aktion steht unter der Schirmherrschaft des bayerischen Umweltministeriums.



Diese Plakette zeigt: hier gibt es Fledermausquartiere. Die Plakette bringt auch das Engagement des Gebäudeeigentümers oder -nutzers zum Ausdruck.

- Die Plakette wird vergeben:
- an Besitzer oder Verwalter von Gebäuden oder Gebieten mit Fledermausvorkommen, die sich bereit erklären, ihren „Untermietern“ eine Zukunft zu geben,
 - an Bauherren, die bei Renovierung, Sanierung oder Neubau auf Quartiere Rücksicht nehmen oder neue schaffen,
 - an Besitzer von unterirdischen Quartieren wie Keller, Höhlen oder Stollen, die diese für Fledermäuse erhalten oder zugänglich machen.